



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona

Drucksachen-Nr.: 21-2210

Sitzungsvorlage öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Verkehrsausschuss	16.08.2021
Öffentlich	Verkehrsausschuss	20.09.2021

**Eingabe des Blankeneser Bürger-Vereins e.V. zur Blankeneser Bahnhofstraße
Bitte des Bauausschusses**

Der Bauausschuss bittet den Verkehrsausschuss um Befassung mit den Fragen 1 c, d und e und anschließende Rückmeldung an den Bauausschuss.

Petition:

Der Verkehrsausschuss wird um Kenntnisnahme, Beratung und ggf. Beschlussfassung gebeten.

Anlage/n:

Eingabe des Blankeneser Bürger-Vereins e.V. zur Blankeneser Bahnhofstraße



BLANKENESER BÜRGER-VEREIN

Bezirksversammlung Altona
Bauausschuss
Platz der Republik 1
22765 Hamburg

Hamburg, 27. Juli 2021

Eingabe und Fragen an den Bauausschuss, öffentlich

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir haben Kenntnis erhalten, dass in Ihrer heutigen Sitzung im nicht-öffentlichen Teil der Vorbescheidsantrag zu einem geplanten Bauvorhaben zwischen Blankeneser Bahnhofstraße und Auguste-Baur-Straße auf den Flurstücken 758 – 762 behandelt werden könnte.

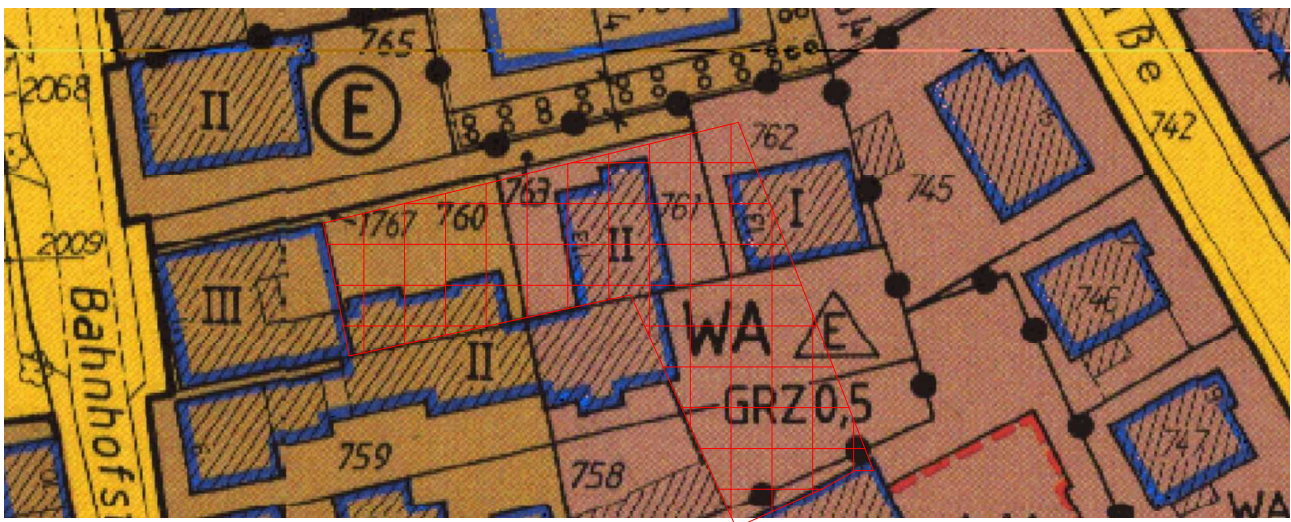


Bild 1: Schematische eigene Darstellung des geplanten Baukörpers in rot markiert, keine exakte Darstellung

Nach Auskunft des Eigentümers erachtet das Bezirksamts voraussichtlich keine dreigeschossige, sondern eine zweigeschossige Bebauung plus ausgebautes Dachgeschoss zuzüglich zwei Untergeschosse als zulässig. Im ersten Untergeschoss ist eine Gewerbefläche vorgesehen und hierauf die Unterbringung eines Supermarkts angedacht. Im zweiten Untergeschoss sollen ca. 37 Stellplätze entstehen, die voraussichtlich nicht von Kund:innen nutzbar sein werden, sondern vermietet werden.

Vor dem Hintergrund der künftigen, möglichen Nutzungen ergeben sich insbesondere Fragen zu den Auswirkungen auf den ohnehin schon überlasteten Straßenverkehr, um deren Beantwortung ich Sie im Namen des Blankeneser Bürger-Vereins e.V. bitten möchte:



BLANKENESER BÜRGER-VEREIN

1. Verkehr

- a) Welche verkehrlichen Auswirkungen sind durch einen neuen Supermarkt im Blankeneser Kerngebiet zu erwarten?
- b) Wie viele zusätzliche Wege/Fahrten, aufgeteilt nach Verkehrsarten, sind zu erwarten?
- c) Welche Kenntnisse haben Sie zu den Auswirkungen eines Supermarkts ohne Parkplätze auf die Verfügbarkeit der Parkplätze in angrenzenden Straßen (mit Parkraumbewirtschaftung, ohne Parkraumbewirtschaftung)?
- d) Können Sie sich vorstellen den Vorschlag vom 18.05.2020 zur Einrichtung eines verkehrsberuhigten Geschäftsbereichs (20-Zone) im Blankeneser Kerngebiet, der am 15.06.2020 im Verkehrsausschuss behandelt wurde, aufzugreifen und sich für eine Verkehrsberuhigung einzusetzen?
- e) Wann richten Sie Bewohner:innenparken auch in Blankenese ein?

2. Verfahren

- a) Welche Auswirkungen hätte die Genehmigung eines Vorbescheidsantrags auf das Bauantragsverfahren, wenn unzumutbare oder nicht gewünschte verkehrliche Auswirkungen der späteren Nutzung des Bauvorhabens zum Zeitpunkt der Genehmigung des Vorbescheidsantrags noch nicht bekannt waren und erst im Rahmen des Bauantragsverfahren publik würden?
- b) Was spricht dafür oder dagegen, erst die möglichen verkehrlichen Auswirkungen zu klären, bevor ein Vorbescheidsantrag genehmigt wird?

3. Bürger:innenbeteiligung

- a) Planen Sie die Durchführung einer öffentlichen Informationsveranstaltung?

Der BBV erklärt sich bereit eine öffentliche Veranstaltung aktiv zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

Blankeneser Bürger-Verein e.V.